

Ein schöner Winter für trockene Gesichtshaut



(Frankfurt, 09.11.2010 –hf-) Mit den ersten Nachtfrösten beginnt eine stressige Zeit für die Gesichtshaut. Draußen kalte, trockene Luft, drinnen mollig beheizte Räume, in denen die Luftfeuchtigkeit häufig ein Drittel unter dem empfohlenen Wert von 45-50 Prozent liegt. Dieses wüstengleiche Raumklima und die Temperaturschwankungen führen bei trockener Haut schnell zu Spannungsgefühlen, Juckreiz, Schuppigkeit und oft sogar zu Rötungen. Außerdem neigt trockene Haut schneller zu Faltenbildung. Bei Eucerin, dem Marktführer „Körperpflege und Kosmetik“ in der Apotheke weiß man: Im Winter haben Pflegeprodukte für trockene Haut in der Apotheke Hochsaison. Wunsch der Kundinnen und Kunden sind Cremes, die die Symptome der trockenen Haut lindern und gleichzeitig eine hohe kosmetische Qualität bieten. Die Creme soll leicht aufzutragen sein, schnell einziehen und nicht glänzen. Dabei können Wirkstoffe wie Urea, Nachtkerzensamenöl, reich an Omega-6-Fettsäuren Traubenkernöl und Hyaluronsäure am besten Abhilfe schaffen. Sie lindern zumeist Empfindlichkeiten wie Juckreiz und Spannungen und helfen gegen die sichtbaren Merkmale trockener Haut, wie Schuppchenbildung, Rauigkeit, Rötungen oder können sogar Falten aufpolstern.

Durch einen Mangel an Feuchthaltefaktoren, insbesondere Urea, und Lipiden befindet sich trockene Haut in einem permanenten Ungleichgewicht, solange sie unzureichend gepflegt wird und verliert zudem mehr Wasser als normale Haut, ihr Wasserbindungsvermögen ist verringert. Die Haut trocknet aus, wird schuppig und juckt. Ihre Barrierschicht und damit ihr Schutzschild gegen die Umwelt, sind geschwächt. Daher können Allergene, Bakterien und Irritantien leichter eindringen. Diese Dauerbelastung kann zu einer vorzeitigen Hautalterung führen. Trockene Haut bekommt daher schneller feine Linien und Fältchen, aus denen ohne geeignete Pflege frühzeitig deutliche Falten werden. Weil die Haut durch ihre gestörte Barriere zumeist auch sehr sensibel ist, ist besondere Sorgfalt bei der Auswahl des richtigen Anti-Falten-Produktes angesagt. Die neue Spezialpflege Hyal-Urea von Eucerin bietet eine gut hautverträgliche Anti-Falten-Lösung für trockene bis sehr trockene Gesichtshaut. Sie vereint die bewährten Wirkstoffe Urea und Hyaluronsäure, um sowohl die Symptome der trockenen Haut zu lindern und gleichzeitig selbst ausgeprägte Falten aufzupolstern. Sie ist parfüm- und farbstofffrei und besonders verträglich. Ein hoher UVA-Schutz in der Tages- und Augenpflege schützt vor UVA-bedingter Hautalterung. In einer klinischen Studie an Patienten mit trockener, sehr trockener Haut, Neurodermitis und Psoriasis wurde die Hautverträglichkeit von Hyal-Urea mit „sehr gut“ und „gut“ bewertet.

Urea ist eine körpereigene, Wasser bindende Substanz, die den Feuchtigkeitsgehalt der Haut lang anhaltend verbessern kann. Gesunde Haut enthält 28 Mikrogramm Urea pro 2,5 Quadratzentimeter, bei trockener Haut kann der Wert bis unter 14 Mikrogramm sinken. Hyal-Urea Tagescreme und Nachtcreme enthält 5 Prozent Urea.

Hyaluronsäure ist eine im Bindegewebe vorkommende, natürliche Substanz, die ein Vielfaches ihres eigenen Volumens an Wasser speichern kann. Dadurch kann Hyaluronsäure die Haut von innen heraus aufpolstern. In trockener und in reifer Haut wird nicht mehr ausreichend hauteigene Hyaluronsäure gebildet. Die Zellen können weniger Feuchtigkeit binden, verlieren an Volumen, Falten entstehen. Hyaluronsäure wird in der dermatologischen Praxis zur Faltenunterspritzung eingesetzt.